



Kurzfassung der Bachelorarbeit

Verfasser: Philipp Merk
Referent: Prof. Dr. Marc Dreßler
Korreferent: Dr. Jürgen Oberhofer

Titel der Bachelorarbeit: Vergleich von Unternehmertum und Angestelltenverhältnis in der Weinbranche unter Berücksichtigung eines Fallbeispiels

Das Ziel der Forschung ist es, einen Vergleich von Unternehmertum und Angestelltenverhältnis in der Weinbaubranche anzufertigen. Zur Verdeutlichung wird ein Fallbeispiel berücksichtigt. Die Arbeit soll neben dem Vergleich auch die Weinbaubranche selbst charakterisieren. Neben dem finanziellen Verdienst von Unternehmern und Angestellten werden auch Beweggründe gesucht, warum Menschen in der Weinbranche tätig sind.

Zunächst werden verschiedene Hypothesen aufgestellt, welche nach der Datenerhebung bestätigt oder widerlegt werden sollen. So wird unter anderem untersucht, von welchen Faktoren der Verdienst der Unternehmer und Angestellten abhängig ist. Außerdem soll bewiesen werden, dass Unternehmer eine höhere Selbstverwirklichung haben als Angestellte. Die Datenerhebung erfolgt quantitativ durch eine Online-Befragung und qualitativ durch Tiefeninterviews. Da der Vergleich speziell für die Weinbaubranche angefertigt wird, werden ausschließlich Unternehmer und Angestellte, welche in dieser Branche tätig sind, befragt.

Die Ergebnisse der Untersuchung zeigen auf, dass der Verdienst der Angestellten von Betriebsgröße, Berufserfahrung, Position und Ausbildung abhängig ist. Die Höhe des Unternehmensgewinnes ist von der Betriebsgröße abhängig. Wie vermutet haben die Unternehmer eine höhere Selbstverwirklichung als Angestellte. Das eingegangene unternehmerische Risiko der Unternehmer der weinbautreibenden Betriebe ist durch die Abhängigkeit von der Natur sehr hoch.

Dies zeigt, dass der finanzielle Anreiz in der Weinbranche für beide Gruppen nicht die ausschlaggebende Rolle spielt, der Tätigkeit nachzugehen. Durch die Interviews kann festgestellt werden, dass es sowohl Unternehmern wie auch Angestellten mit ihrer Berufswahl vor allem um Tradition, das Genussprodukt Wein und die Selbstverwirklichung im Berufsalltag geht.